

Beilage zum Gesellschafter.

Nr. 198.

Nagold, Montag den 18. Dezember

1899.

Kleinere Mitteilungen.

Tübingen, 15. Dez. (Schwurgericht.) Im fünften Fall war dem verheirateten Bauern Konrad Rietz von Rehren, O.K. Tübingen, ein Verbrechen der vorfälligen und zugleich betrügerischen Brandstiftung zur Last gelegt. Am 20. August 1899, abends nach 9 Uhr, brannte das dem Angeklagten gehörige Wohn- und Oekonomiegebäude in Rehren samt Fahrnis vollständig nieder. Nach der Schadentaxation beläuft sich der Gesamtschaden auf 7400 M. Als der Brandstiftung verdächtig wurde der Angeklagte verhaftet. Derselbe ist nun beschuldigt, er habe diesen Brand vorfälllich und in betrügerischer Absicht gestiftet, indem er in der Absicht, sich die Brandentschädigungssumme zu verschaffen, die in seiner Scheune gelagerten Heu- und Oekonomieerzeugnisse anzündete, so daß seiner Absicht gemäß das Wohn- und Oekonomiegebäude u. durch das Feuer vollständig zerstört wurde. Der Angeklagte bestreitet, der Brandstifter zu sein und behauptet, es sei ihm eine größere Summe Geld mitgegeben, die von ihm anfänglich behauptete Summe von 296 M. verwandelt er schließlich in eine Summe von 100 M.; er will immer Geld genug gehabt haben. Dem entgegen sagen aber die Zeugen aus, daß der Angeklagte schon lange in schlechten Vermögensverhältnissen gestanden habe; der Geschwörenden sei eine ihm nicht so unbekanntes Persönlichkeitsmerkmal gewesen, der Angeklagte habe trotz seines Geldbesitzes Pfändungen und Verpfändungen nach einander über sich ergehen lassen. Der Angeklagte will kurz nach 9 Uhr nach der Viehfütterung den Stall verlassen haben, um zu Nacht zu essen und daraufhin sei er um 11/2 Uhr zu Bett gegangen. Nach dem Nachhessen sei er nicht mehr in seinen Stall hinunter gekommen. Nicht im Einklang mit den Angaben des Angeklagten steht ein von demselben versuchter Beweis aus dem Untersuchungsergebnis heimlich seiner Frau geschriebener Brief. In demselben giebt er seiner Ehefrau genaue Beschreibungen, wie sie zu sagen habe, damit ihre Aussagen sich mit den Zeugnissen decken. Sie wird aufgefordert, ja nichts zu gestehen und ihn nicht zu verraten, sonst sei er verflucht. Ganz besondere Wert legt er in seinem Brief darauf, daß seine Frau angebe, er sei nach dem Nachhessen nicht mehr hinunter gegangen. Die Ehefrau des Angeklagten, die wegen Teilnahme ebenfalls in Untersuchungshaft genommen worden war, wurde inzwischen aus der Haft wieder entlassen. An die Geschworenen wurde eine Frage auf vorfällige Brandstiftung

in betrügerischer Absicht gestellt. Nachdem dieselben diese Frage verneint hatten, wurde der Angeklagte freigesprochen und sofort aus der Haft entlassen. Oberstaatsanwalt Feher war Ankläger, Rechtsanwalt Gailer Verteidiger und Fabrikant Wandel-Reutlingen Obmann der Geschworenen. Hiemit schließen die Sitzungen dieses Quartals, worauf die Geschworenen mit Worten des Dankes in ihre Heimat entlassen wurden.

Mittelthal, 15. Dez. Bei der diesjährigen in Wüchsen abgehaltenen Allgemeinen Ausstellung für Räder, Keller und Haus wurde der Besitzer der hiesigen Waldbeerendrenneret, G. Böhringer bei der Kirche, mit der goldenen Medaille ausgezeichnet.

Laufen a. Enz, 12. Dez. (Korr.) Ein bedauerlicher Unglücksfall ereignete sich gestern nach kurz vor Heterabend. Ein hiesiger Bürger war mit einem anderen im Gemeindegewald mit Holzfällen beschäftigt. Als sie einen Baum gehauen hatten und derselbe nicht gleich fallen wollte, zogen dieselben daran. Da es an einem steilen Abhang war, so kam der eine dabei so unglücklich zu Fall, so daß er am Schlüsselbein eine bedeutende Verletzung davontrug. Zum Glück fiel der Baum hohl auf, sonst würde er beiden den Tod gebracht haben.

Nlm, 16. Dez. (Korr.) Vor dem Schwurgericht standen gestern 2 Straßendiebe, der Scherenergeselle Johannes Braun von Leinsell, O.K. Gmünd und der Müllerbursche Gottfried Göttinger von Herbrechtingen O.K. Heidenheim. Sie hatten in der Nacht vom 8. auf 9. Juli ds. J. hier vor dem Gläubiger Thor den Barren Rilling von Nästlingen überfallen und ihm das Portemonnaie mit 296 M. und seine goldene Uhr geraubt. Beide wurden des Verbrechens des gemeinschaftlich verübten Raubs für schuldig gesprochen und Braun zu 5 Jahren 2 Monaten Zuchthaus, 6 Jahren Ehrverlust, der Göttinger zu 5 Jahren Zuchthaus

und 5 Jahren Ehrverlust verurteilt. Der Staatsanwalt hatte 10 und 9 Jahre beantragt.

Landwirtschaft, Handel und Verkehr.

Stuttgart, 18. Dez. Der Ledermarkt war zugefügt 900 Ztr. gegen 1890 Ztr. im Vorj. Der Verkauf der Leder vollzog sich im Anfang etwas matt, im Verlauf des Vorm. entwickelte sich bei etwas erhöhten Preisen mehr Kaufkraft und bis Nachm. war bei auf einige Posten Wildleder die Hauptgattung abgesetzt. Verkauf und erworben wurden: Söhlleder 91,25 Ztr., Waidleder 56,60 Ztr., Wildlederleder 524 Ztr., Schmalleder 55,21 Ztr., Kalbleder 56,15 Ztr., Jann-, Zeng- u. Leder 55,55 Ztr., zus. 500,76 Ztr. mit einem Umsatz von 120.000 M.

Der Getreidemarkt. (Berichtwoche vom 8. — 15. Dez. nach den Getreidemarkten von Berlin, Hamburg, Leipzig und Mannheim.) Der allgemeine Charakter des Getreidemarktes ist ein sehr mit steigender Tendenz für Weizen- und Roggenpreise geblieben. Unterlag wurde diese Tendenz von den Berichten aus Amerika und Russland, wo die Preise wiederum angezogen hatten, auch bei dem nunmehr mit aller Macht einsetzenden Frostwetter, das die Winterernten allen Weizenarten aussetzt, die steigende Preis Tendenz begünstigt. Dieser Tendenz entsprach aber der Kauf der Müller und Getreidehändler doch nicht ganz, sodas einige höhere Forderungen für Weizen sich wieder abschwächten. Immerhin waren Weizen und Roggen wiederum 1 M. pro Tonne = 20 Ztr. teurer als in der Vorwoche. Gerste, Hafer und Reis behaupteten den alten Preis.

Foulard- Seid.-Robe Nr. 13.80

u. höher — 14 Meter! — porto- u. zollfrei zugesandt! Muster umgehend; ebenso von Schwarz, weißer u. farbiger „Domberg-Seide“ von 75 bis 14,65 p. Met.

G. Heuneberg, Seiden-Fabrikant (f. u. l. Post) Bärth.

Druck und Verlag der G. W. Jaiser'schen Buchhandlung (Gmünd Bärth) Nagold. — Für die Redaktion verantwortlich: H. Gaur.

Amtliche und Privat-Bekanntmachungen.

Nagold.



Schlittschuhe

in verschiedenen Sorten empfiehlt bei billigst gestellten Preisen

Gustav Heller.

Nagold.

Ueberzieher

hat im Auftrag zu verkaufen

Walz, Schneiderstr., Gerberstr.



Reparaturen schnell Ueberziehen & billig

J. Luz, Nagold, Gaiterbacherstraße.

Bitte!

lassen Sie sich

Cacao-Chocoladen-Thee

ic. nicht von auswärts schicken. Sie erhalten bei mir die ersten Marken in Qualität, ebenso billig, auch bei kleineren Quantitäten und können vorher Proben davon bekommen.

Nagold. Sch. Lang, Cond.

Sämtl. Backartikel,

sowie Backwerk, Konfekt empfiehlt Jakob Knapp, Wildberg.

Nagold.

passend zu Geschenken:

meinen vorzüglichen



Samos-Wein,

in Flaschen abgefüllt, das Maßnahme von j 25 Flaschenbilligt.

Ebenso bringe ich meine neuen und alten Weine, Unterländer und badische Rot- und Weißweine in empfehlende Erinnerung

J. A. Koch, Kellerei und Weinhandlung.

Unterjettingen.

Einen w. Publikum von hier und auswärts mache ich die Mitteilung, daß ich am hiesigen Orte eine

Korbmacherei

betreibe. Ich empfehle mich zur Anfertigung von Korbbwaren aller Art, auch nehme ich alle

Reparaturarbeiten

an. Bei Aufträgen von 3 M. an gewähre ich 5% Rabatt. Um gereizten Zuspruch bittend, zeichne hochachtungsvoll

Konrad Niethammer, Korbmacher.

5-20 Jentner

Korbweiden

sucht zu kaufen d. O.

Großes Ersparnis bei Anwendung von Thorley's englischen Milch-, Mast- und Fresspulver. Für gewinnbringende Dahlen, Kälber- u. Schweinemast, hohen Milchtrag u. Erzeugung reichlichen Butters, sowie das Halten gesunder, kräftiger Pferde ist dasselbe anerkannt das Beste. Die Tiere werden frohlockig, ruhig, fett u. schwer; der Erfolg ist wunderbar. Preis M. 1.15 die 10 Pakete. In Säcken von 10 Pfd. e. M. 4.75 u. von 20 Pfd. e. M. 8.50. Nachgeschickten inbegreifen. Nur allein echt bei: Fr. Schmid, Nagold.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß wir Herrn Wagnermeister Gottlieb Wader in Gallingen unsere Vertretung übertragen haben, und ist derselbe zur Entgegennahme von Versicherungsanträgen, sowie zu jeder Auskunftserteilung sehr gerne bereit. Näheres im Dezember 1899.

Allg. Deutsche Viehverjch.-Gesellschaft.

Die Direktion.

Kalender für 1900

empfehlen die G. W. Jaiser'sche Buchhandlung.

Jakob Luz, Nagold

empfiehlt als passende

Weihnachtsgeschenke



- Taschmesser
- Küchenmesser
- Reißermesser
- Transchirbesteck
- Tischbesteck
- Desertbesteck
- Wegfrähe
- Haarmesser
- Wiegemesser
- Baumscheren
- Baumfägen
- Schneiderscheren
- Sattlerscheren
- Papierscheren
- Knopfloch-, Stiel- u. Hierscheren
- Bichscheren
- Haarschneiderscheren
- Taschenscheren
- Scheren (gewöhnl.)
- Haarermesser
- Streichriemen
- Kortzieher
- Ruhknader
- Zuckerzangen
- Brothobel
- Tischtuchklammern
- Messerbänkle
- Nettigbohrer
- Schneefläger
- Borlex, Tisch-, Kinder- u. Kaffeelöffel in Eisen, Britannia, Christofle und Silber, in solider Ware und billigen Preisen.

Kriegsschauplatz

in Trausbaal!

Langhaus, politisch-militär. Karte von Südafrika mit Angabe der Stellenlagen der Buren und Engländer, Eisenbahnen, Goldfelder u. (1:4000000). M. 1.—

Gerich, Spezialkarte v. Trausbaal, Orange-Freistaat und angrenzende Gebiete (1:3000000). 50 S.

Vorrätig in der G. W. Jaiser'schen Buchhlg., Nagold.

Griechischer Wein,

namie griechischer Cognac und in Probe- oder Reise-Flaschen à 1 Mt., Marke „Menzer“.

Keine Niederlage Griechischer Weine in Nagold b. Apotheker Schmid empfehle ich dem verehrl. Publikum angelegentlich Neekergemünd. J. F. Menzer, erket und ältestes Importhaus griechischer Weine in Deutschland.

Nervenleiden

Druckkopfen, Angstgefühl, Schwindel, Mattigkeit, Schlaflosigkeit, Gemütsverstimmung, Gedächtnischwäche, Ohrensausen, Jittern der Glieder, nervöse rheumatische Schmerzen, Kopfschmerz, Reizen, Spannen u. Bohren im Kopf, Hämmeren u. Pochen in den Schläfen, Blutandrang zum Kopfe, Kopfkrampf, einseitiges Kopfschmerz, verbunden mit Drücken und Würgen im Magen, Brechreiz, Magenleiden, Magenkrampf, Magenkatarrh, Blähungen, Stuhlverstopfung, Durchfall, Magenschwäche, Aufstoßen, Appetitlosigkeit, Uebelkeit, behandle ich seit Jahren, nach auswärts brieflich, mit bestem Erfolg ohne S. drung in der gewohnten Thätigkeit der Patienten. Dr. Schürer mit zahlreichen Attesten von mir geheilter dankbarer Patienten sende gegen Einsendung von 1 Mark in Briefmarken frei.

C. B. F. Rosenthal Spezialbehandlung nervöser Leiden München, Bavarising 33.

Nagold.
Empfehle mein großes Lager in

Spielwaren aller Art,

sowie auch bessere Artikel, als große Pferde, Wiegenpferde, Leiterwagen, mechanische Blechfuhrwerke, Dampfmaschinen, Service, Schwimmpuppen, Täufelinge, feine gekleidete Puppen, neue Gesellschaftsspiele, unter Zusicherung billigster Bedienung.

**Hermann Knodel,
Bazar.**

Bringe meine
Niederlage
der beliebtesten, hochfeinen und billigen
Jerusalemmer-Weine,
in 3 Qualitäten (Jassa, Jerusalem, Lydda in 1/2-Liter-
flaschen à M. 1.40 und 1.50 incl. Glas, empfehlend in Erin-
nerung.
Die Firma **Phil. Kübler, Stuttgart**, bürgt für
absolute Reinheit der Weine.
Nagold. Hch. Lang.

Nagold.

Zu Weihnachts-Geschenken empfehle:

- | | |
|--------------------------|-----------------------|
| Bettflaschen | Messerpummaschinen |
| Brotkapseln | Messerwaren aller Art |
| Buttermaschinen | aus der Fabrik von |
| Bügeleisen | J. A. Honckels |
| Christbaumständer | Sollingen. |
| Coatsfüller | Rudelschneidmaschinen |
| Fleischschneidmaschinen, | Pfeffermühlen |
| Gewürzlasten | Reibmaschinen |
| Handpressen | Revolver |
| Kaffeebrenner | Saftpressen |
| Kaffeemühlen | Schirmständer |
| Kaffeemaschinen | Schlittschuhe |
| Sterbischmesser | Waagen |
| Kinderschlitzen | Waschmangen |
| Laubsägebogen und | Waschwindmaschinen |
| Laubsägeholz | Wiegen & Hadmesser, |

Sobald empfehle mein Lager in

Emaill-Waren aller Art
nebst sonstigen Haushaltungs- & Küchengeräten
billigst
Friedrich Schmid.

Öffentliche Erklärung!

Die gefertigte Portrait-Kunsthandlung hat, um unliebsamen Entlassungen ihrer künstlerisch vorzüglich geschulten Porträtmaler ent-
bieten zu sein und nur, um dieselben weiter beschäftigen zu können,
für kurze Zeit und nur bis auf Widerruf beschlossen, auf jeg-
lichen Nutzen oder Gewinn zu verzichten.

Wir liefern

für nur 13 Mark
ein Porträt in Lebensgröße (Brustbild)
samt prachtvollem, elegantem Paroetrahmen
dessen mindester Wert 50 M. ist.

Wer daher anrebt, sein eigenes oder das Porträt seiner Frau,
seiner Kinder, Eltern, Geschwister oder anderer, selbst verstorbenen
Verwandten oder Freunde machen zu lassen, hat nur die betreffende
Photographie, gleichviel in welcher Stellung, einzusenden und erhält
binnen 14 Tagen ein Porträt, wovon er gewiss aufs höchste über-
rascht und entzückt sein wird.

Die Riste zum Porträt wird zum Selbstkostenpreis berechnet.
Bestellungen mit Bechluss der Photographie, welche mit dem Por-
trät unbeschädigt retourniert wird, werden gegen Postvorschuss (Nach-
nahme) oder vorherige Geldsendung entgegen genommen.

Für vorzügliche künstlerische Ausföhrung und natur-
getreue Ähnlichkeit wird Garantie geleistet.

Hunderterte von Anerkennungs- und Dankbriefen liegen
zur gefälligen Einsicht für jedermann auf und werden auf Wunsch
franko zugesendet.

Kunstporträtkunst "Kosmos", Wien VI., Mariahilferstraße 116.
Weihnachtsaufträge,
welche noch am 20. Dezember bei uns eintreffen, werden
pünktlich vor dem Feste effectuirt.

Nagold.
Bensdorp's Cacao,
ausgezeichnete Cacao,
offen und in Dosen,
**Stollwerks
Adler-Cacao,**
van Houtens Cacao,
empfiehlt
Hch. Gauss, Conditör.

**Überall
zu haben!**

Beste
Küchen-, Scheuer-
und
Händewasch-Seife
der Welt
ist
Scheuerin
in
Stückchen à 10 g
von
Fritz Schulz, jun.,
Leipzig.

Scheuerin darf
nirgends fehlen!

1 älteres
Sopha
wird zu kau-
fen gesucht.
Näheres zu
erfragen bei
der Expedition.



Neu! Echo- Neu!
Mund-Harmonika
ist eine entzückende Neubesetzung von her-
vorragend schöner Klangfülle und
Ausstattung. Wichtig, N. A. delbe-
ten, in elegantem Etuis verpackt.
Es ist ja
noch wenig bekannt, dass ein jeder auf
dieses Instrument nach der umsonst
beigefügten Schule die schönsten Mel-
odien mit der dazu gehörigen Be-
gleitung künstlerisch zum Vortrag
bringen kann. Die Schule enthält
neben einer genauen Anleitung viele
bekannte Lieder etc. u. lässt sich in
einer Stunde ohne Lehrer und No-
tententnisse
Alles da
rauf spielen. Dieses vorzügliche
Instrument, welches in seiner Pro-
mitte fehlen sollte und welches sich
vorzüglich zum Weihnachtsgeschenk
eignet, kostet bei vorheriger Einsen-
dung in Briefmarken nur
= 1 M. 80 Pfg. =
bei Frankopostsendung. Nachnahme
teuer. Man adressiere an:
**Musik-Versandhaus Kosmos
Mtg.**

C. Kaelble
Maschinen-Fabrik
Backnang.
Spezialität:
Bandsägen
je nach Größe,
Kreissägen,
Holz-
Drehbänke,
genaue Einrich-
tungen für
Holzverarbeitung.
Transmissions-
maschinen sowie
Kesselschleifen.



Billige Preise.

Christl. Bücher,
**Wandsprüche,
Bilder,
Gesangbücher,**
empfiehlt
Jakob Knapp, Wildberg.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehle ich als sehr passend:
Winterschuhe & Stiefel
jeder Art, feine und starke Lederschuhe u. Stiefel für Männer, Frauen
und Kinder.
Jakob Knapp, Wildberg.

Ein überraschender, nützlich und hochinteressantes
Weihnachtsgeschenk
für
Theetrinker
sind einige Auswahlpackete von
Van-Tweizung Thee.
Überaus zweckmäßige Groupierung (sowohl gewöhnt), deshalb
eine wahre Freude für jeden Theetrinker.
à 2.20, 2.80, 3.40, 4.- und 5.- pr. Pfund.
Erstarrschende Wirkung. Eine wirkliche Neuheit!
Alleinverkauf für Nagold: **Hch. Gauss, Wlwa. M.**

Jak. Luz, Nagold,
Haiterbacherstrasse.
Kasten- und Leiterwagen, Schubkarren,
bemalte Holzpferde jeder Größe,
Puppenzimmer, Küchen, Herde, Kaufladen,
vollständige Einrichtungen hiezu.
Holz- u. Anker-Steinbankasten u. Spiele.



In jeder Preislage
empfehle mein gutso tieries
Spielwarenlager
zu geneigtem Besuch.

Elektromotoren, Dampfmaschinen, Later-
na magica, Bieharmonikas, Blasakor-
dion, Spieldosen, Beschäftigungs- u. Ge-
sellschaftsspiele jeder Art.
Helme, Säbel, Gewehre, Trommeln, Trom-
peten, Kanonen, Eisenbahnen, Bleisolda-
ten und viele mechanische Blechspiele.

Griesinger's
gebrannter
Kaffee



à M. 1.20, 1.40, 1.60, 1.80 pr. Pfd. in Pak. von 1/2 u. 1/4 Pfd.
Netto-Inhalt zählt zu den beliebtesten Marken, weil
natürlich geröstet,
hochfein in Qualität u. sehr preiswert.
und eignet sich wegen seiner besonders hübschen, eigenartigen Ver-
packung vorzüglich zu
Weihnachtsgeschenken.

Zu haben:
in Nagold: **Hch. Gauss, Wlwa. M.** Göttingen: **J. G. Gummel,**
" " **Chr. Schwarz,** Mühlingen: **A. J. Speidel,**
" " **Gottl. Schwarz,** Rothfelden: **C. Wolf, Wlwa. M.**

Beliebtes Weihnachtsgeschenk!
Kölnisches Wasser
Besteht seit 1825. Besteht seit 1825.
von Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn,
Bieferont verschied. ärztlicher Häuser, weltberühmt, altbewährtes Er-
frischung- und Waschwasser, von ärztlichen Autoritäten bei schwachen,
entzündeten Augen und Gliederchwäche als vorzüglichst empfohlen,
feinstes Parfüm. In Flaschen à 40, 60 und 100 g.
Alleinverkauf für Nagold bei Cond. **Hch. Gauss.**

